

# Inneneinrichtung

## Klappsitzbank

### Was gehört denn alles zu den Anbau-/Einbauteilen dazu...???

- die Klappsitzbank (zweiteilig)
- die vier Befestigungen der Bank am Auto (längliche schwarze Kunststoffteile)
- die beiden Automatik-Sicherheitsgurte
- die Befestigung der Klappbank an der Rücklehne (Alugußteil)
- die C-Säulenverkleidungen mit den passenden Ausschnitten für die Gurte
- eine schwarze Holzleiste (ca. 1 m lang)
- den schwarzen Metalldrehstab (Feder) mit den Halterungen
- die Nadelfilzauflage zum Austausch der Kunststoffauflage
- der Rollteppich mit Druckknöpfen !!! Die Rückseite der Klappbank ist mit schwarzem genarbtem Kunststoff bezogen, darüber wird ein Teppich gerollt, in Schlinge ("Tufting") oder Velours, je nach Ausstattung (als Neuteil bei DC leider nicht mehr erhältlich)
- eine Schlaufe, um die Hecktür von innen zuziehen zu können
- diverse Schrauben, Steckkontermuttern und zwei Blindnieten.

Wichtig ist natürlich auch, daß die dritte Kopfstütze an der normalen Rückbanklehne vorhanden ist!!! (siehe hierzu den Beitrag [TModellRueckbanklehne](#))

### Einbau

Die schwierigste Aufgabe ist wohl, die Aussparungen für die Gurte zu sägen, wenn man keine passenden C-Säulenverkleidungen hat, und die oberen Löcher für die Befestigungsschrauben der Sicherheitsgurte unter dem Dachhimmel zu finden. Ansonsten ist der Einbau relativ einfach zu bewerkstelligen, da alle Bohrungen etc. bereits werkseitig vorhanden sind.

Zunächst die Reserveradabdeckung entfernen und das Reserverad abbauen. Dann die sichtbar gewordene Schraube (SW 8) lösen und die C-Säulenverkleidung herausclipsen. Danach die Sicherheitsgurtbefestigung im Fußraum abschrauben (SW 17) und den Gurt aus der C-Säulenverkleidung herausziehen und die C-Säulenverkleidung abnehmen. Jetzt die sichtbare Schraube (SW 8) oberhalb des Radkastens sowie die Kreuzschlitzschraube des Plastikteils an der Arretierung der Rückbanklehne entfernen und die Radkastenabdeckung vorsichtig herauspfriemeln. Jetzt wird noch der mit Teppich bespannte Querträger (direkt unterhalb der Rücksitzbanklehne) anhand der zwei Schrauben entfernt und durch den Querträger, an dem der Rollteppich befestigt ist, ersetzt. Den Automatik-Sicherheitsgurt vom Reserveradkasten aus gesehen hinten einführen und an der vorhandenen Schraubenöffnung (SW 17) schräg befestigen. Den Sicherheitsgurt durch die schräge rautenförmige Blech-Öffnung und durch die neue C-Säulenverkleidung mit der erforderlichen Öffnung (anderenfalls muß diese aus der alten Verkleidung herausgesägt werden) durchführen. Danach die untere Befestigung des Sicherheitsgurtes unten am Fuß der Radkastenabdeckung festschrauben (SW 17) - dazu zunächst die Kunststoffblindschraube mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher entfernen. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei nicht

# Inneneinrichtung

vergessen, den Sicherheitsgurt für die "normalen" Fondpassagiere wieder durch die neue C-Säulenverkleidung einzuführen und wieder im Fußraum festschrauben. Das Loch zur Befestigung des Sicherheitsgurtes am Dachhimmel befindet sich genau 26,5 cm hinter dem hinteren Ende des Haltegriffes für die Fondpassagiere, etwas oberhalb in Höhe der Befestigung des Gepäcknetzes; ggf. mit dem Finger vorfühlen und dann durchstechen und die Gurthalterung festschrauben (SW 17). Zum Schluß noch die Plastikgurtführung mit einer Kreuzschlitzschraube in der Mitte festschrauben. Für die gegenüberliegende Seite gilt die Vorgehensweise analog, nachdem die Warndreiecks- und Verbandskastenklappe heruntergeklappt wurde und die zwei Schrauben (SW 8) der C-Säulenverkleidung gelöst wurden.

Jetzt die mit Teppich bespannte Holzplatte herausnehmen, die beiden seitlichen Führungen vorne mit jeweils zwei Kreuzschlitzschrauben herausdrehen und die Kunststoffauflage entnehmen und durch die Nadelfilzauflage ersetzen. Den schwarzen dünnen Metall-Drehstab (Feder) mit der dazugehörigen Halterung und zwei Blindnieten an den beiden vorhandenen Löchern in der Mitte des Querträgers befestigen, durch die vorgesehenen Öffnungen der Nadelfilzauflage durchführen, und mit den Halterungen unter den Scharnieren des Sitzteils befestigen. Die äußeren Enden des Drehstabes werden in die umklappbare Leiste des Sitzteils gesteckt - hierfür an der entsprechenden Stelle mit einem dünnen Schraubendreher einfach den Bezug durchstoßen, die weitere Führung ist vorhanden. Schließlich die Scharniere des Sitzteils mit jeweils zwei Schrauben und Steckmuttern am Querträger festschrauben, dabei auf den richtigen Sitz der Halterungen des Drehstabes achten. Nunmehr am hinteren Ende des Kofferraumbodens die drei sichtbaren Kreuzschlitzschrauben herausdrehen und die schwarze Holzleiste unter den Rollteppich quer zur Fahrtrichtung festschrauben. Direkt bündig an die Holzleiste werden dann links und rechts die beiden längeren Kunststoffteile mit jeweils drei Schrauben und Steckmuttern an den vorhandenen Öffnungen befestigt, ebenso die beiden kürzeren Kunststoffteile am vorderen Kofferraumboden analog. Wichtig ist hierbei, daß die Klappsitzbankrücklehne bereits in die Führungslöcher der längeren Kunststoffteile gesteckt wird und zuerst die Befestigung der Gurtschlösser am Wagenboden festgeschraubt (SW 17) wird, nachdem auch dort eine Kunststoffblindschraube entfernt wurde. Dann die Kunststoffteile links und rechts festschrauben. Das Sitzteil der Bank wird links und rechts (etwas zur Mitte hin) mit jeweils zwei Schrauben und Steckmuttern an den vorgesehenen Löchern befestigt - die Nadelfilzauflage ist somit auch automatisch mitbefestigt worden.

Jetzt noch das Alugußteil an der Rückbanklehne der Rücksitzbank mit zwei Schrauben befestigen; hierzu stellt man die Lehne der Klappsitzbank aufrecht und findet so den exakten Ort für den Sitz des Alugußteils. Die vorhandenen Löcher trifft man, wenn man an der so ermittelten exakten Stelle mit einem spitzen Gegenstand den Teppich der Rückenlehne durchstößt.

Nun den Rollteppich bei weggeklappter Sitzbank ausrollen und stramm ziehen und die Druckknöpfe an der Rückwand der Sitzfläche festschrauben.

Zuletzt wird die Handschlaufe einfach festschraubt, nachdem man an der gewünschten Stelle zwei kleine Löcher (2er- oder 3er-Bohrer) gebohrt hat.

# Inneneinrichtung

Viel Spaß mit der neuen Klappsitzbank...!!!

# Inneneinrichtung

Eindeutige ID: #1172

Verfasser: Letzte Änderung: 16.1.2004 14:54:41 - Autor: jogu & rory - Letzter Autor: Flojo

Letzte Änderung: 2007-04-17 12:28